

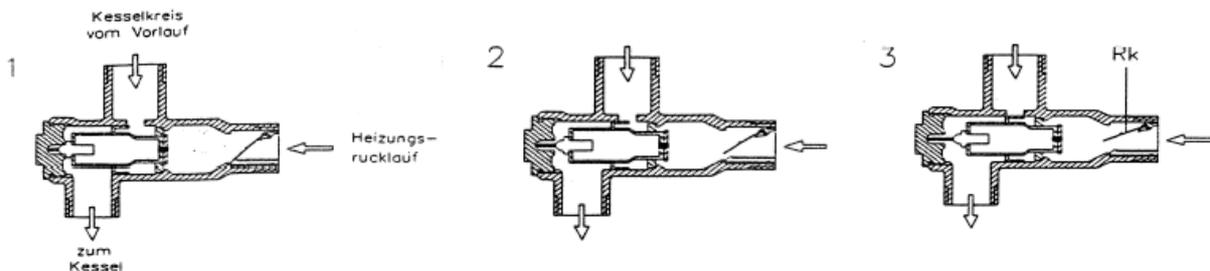
Das Thermomix-Ventil

Das Thermomix-Ventil ist eine selbstständig arbeitende Rücklauf-temperaturerhöhung, die keine Fremdenergie benötigt. Das aus der Heizungsanlage kalt zurückkommende Rücklaufwasser wird mit heißem Vorlaufwasser auf minimal 63°C vorgewärmt. Diese Temperatur liegt über dem Taupunkt der Abgase im Kessel, so dass Schwitzwasserbildung und damit die vorzeitige Schädigung des Kessels durch Korrosion verhindert wird. Die Leistung der Kesselkreispumpe (2) wird nicht über den Bypass verbraucht, sondern steht auch noch zum Laden des Pufferspeichers zur Verfügung. Das Thermomix-Ventil ist bis zu einer Kesselleistung von 50 kW einsetzbar.



Montage: Wir empfehlen die Montage mit Flachdichtungen und Absperrventilen für eine leichtere Wartung. Die Rückschlagklappe (RK) des Thermomix-Ventils muss in Einbaulage geschlossen sein. Gegebenenfalls den Kunststoffeinsatz in die Entsprechende Position drehen. Bitte beachten Sie die Strömungsrichtung. Bei der Montage des Ventils bitte mit einer Zange gegenhalten.

Funktion:



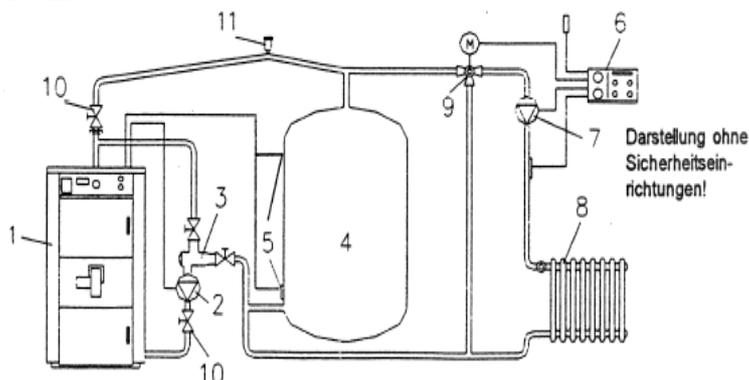
Kaltstartphase: Kesselvor- und Rücklauf sind kalt (weniger als 63°C). Das Thermomix-Ventil arbeitet im Bypass. Der Heizungs-rücklauf ist geschlossen.

Mischphase: Der Kesselvorlauf ist wärmer als 63°C. Aus dem Heizungs-rücklauf wird soviel kaltes Wasser beigemischt, bis die Rücklauf-temperatur zum Kessel 63°C erreicht.

Der Heizkreislauf ist wärmer als 63°C. Der Bypass (Kesselkreis vom Vorlauf zum Kessel) ist geschlossen.

Wartung: Einmal im Jahr muss das Ventil geöffnet und gereinigt werden. Die Dehnpatrone sollte nach fünf Jahren vorsorglich erneuert werden.

Hydraulik:



Legende:

- 1 Holzkessel
- 2 Kesselkreispumpe
- 3 Thermomix-Ventil
- 4 Pufferspeicher
- 5 Pufferfühler
- 6 Heizungselektronik
- 7 Heizungspumpe
- 8 Heizung
- 9 Heizungs-mischer
- 10 Absperrventil
- 11 Entlüftung

Druckverlustdiagramm:

